KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Oberhaid
AGS-Schlüssel: 14305059

Stichtag: 30.04.2013

Hauptwohnung gesamt: 387 Nebenwohnung gesamt: 6 Einwohner gesamt: 393
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 120

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	194	50,129	193	49,871	387	100
davon Ausländer	4	44,444	5	55,556	9	2,326
gemeldete Nebenwohnungen	3	50	3	50	6	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**197**	**50,127**	**196**	**49,873**	**393**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	6,202	13	3,359	37	9,561
10-19 Jahre	19	4,91	24	6,202	43	11,111
20-29 Jahre	24	6,202	22	5,685	46	11,886
30-39 Jahre	17	4,393	24	6,202	41	10,594
40-49 Jahre	38	9,819	33	8,527	71	18,346
50-59 Jahre	30	7,752	31	8,01	61	15,762
60-69 Jahre	24	6,202	30	7,752	54	13,953
70-79 Jahre	13	3,359	10	2,584	23	5,943
80-89 Jahre	5	1,292	6	1,55	11	2,842
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**194**	**50,129**	**193**	**49,871**	**387**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,55	4	1,034	10	2,584
3-5 Jahre	11	2,842	4	1,034	15	3,876
6-15 Jahre	21	5,426	15	3,876	36	9,302
16-17 Jahre	4	1,034	3	0,775	7	1,809
18-20 Jahre	3	0,775	13	3,359	16	4,134
gesamt	**45**	**11,628**	**39**	**10,078**	**84**	**21,705**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	1,034	1	0,258	5	1,292
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	1,034	1	0,258	5	1,292
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,775	2	0,517	5	1,292
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,258	3	0,775	4	1,034
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,517	0	0	2	0,517
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,775	0	0	3	0,775
gesamt	**17**	**4,393**	**7**	**1,809**	**24**	**6,202**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	65	16,796	61	15,762	126	32,558
römisch-katholisch	83	21,447	82	21,189	165	42,636
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,809	11	2,842	18	4,651
ohne Angabe, gemeinschaftslos	39	10,078	39	10,078	78	20,155
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**194**	**50,129**	**193**	**49,871**	**387**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	84	21,705	61	15,762	145	37,468
verheiratet	97	25,065	98	25,323	195	50,388
verwitwert	6	1,55	16	4,134	22	5,685
geschieden	7	1,809	16	4,134	23	5,943
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,517	2	0,517
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**194**	**50,129**	**193**	**49,871**	**387**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.